

POLIZEI
Brandenburg

DIEBSTAHLSCHUTZ VON WERKZEUGEN AUF BAUSTELLEN

Handlungsempfehlungen für das Baugewerbe

Tipps für Handwerker

Baustellen sind häufig Ziel von Dieben – insbesondere wertvolle Werkzeuge und Maschinen sowie Treibstoffvorräte sind gefährdet. Mit gezielten Schutzmaßnahmen und einem durchdachten Sicherheitskonzept lassen sich Diebstahlsrisiken deutlich reduzieren und Schäden vermeiden, die auch zu Verzögerungen im Bauablauf führen und erhebliche Kosten verursachen können.

WERKZEUGE SICHERN.
DIEBE AUSBREMSEN.

01 WERKZEUGE EINSCHLIESSEN
Geräte und Akkus nach Arbeitsende in gesicherten Räumen oder stabilen, abschließbaren Werkzeugboxen / Containern aufbewahren.

02 ZUGÄNGE KONTROLLIEREN
Bauzaun auf Lücken prüfen und Zufahrten verschließen. Schlüssel nur an berechtigte Personen ausgeben. Unbefugten Zutritt durch Hinweisschilder untersagen.

03 GERÄTE KENNZEICHNEN
Werkzeuge individuell und dauerhaft kennzeichnen. Seriennummern, Fotos und Kaufbelege aufbewahren.

04 VIDEOÜBERWACHUNG / ALARM
Kameras an Zufahrten, Lagern und gefährdeten Bereichen installieren und zum Sicherheitsdienst aufschalten. Alarmanlagen für Lagercontainer verwenden.

05 BOXEN ZUSÄTZLICH SICHERN
Werkzeugboxen möglichst fest verankern. Baucontainer mit geeigneten Schlössern und Türzusatzsicherungen schützen.

06 NICHT OFFEN LIEGEN LASSEN
Werkzeuge auch in Arbeitspausen sichern. Hochwertige Geräte nicht unbeaufsichtigt oder von außen sichtbar ablegen.

07 VERANTWORTUNG FESTLEGEN
Zuständige für Abschlusskontrolle benennen. Werkzeugbestand prüfen und Fehlbestände sofort melden. Mitarbeiter sensibilisieren und fremde Personen der Baustellenleitung melden.

08 KRAFTSTOFFLAGER
Kraftstoffbehältnisse mit Tanküberwachung ausstatten

DIEBSTAHL BEMERKT?
Spuren möglichst unverändert lassen und die Polizei verständigen.
In akuten Gefahrensituationen oder bei laufender Tat:
Abstand halten, Täter nicht stellen und 110 wählen.

Ihr Kurzcheck zum Feierabend

Alle Werkzeuge und Akkus vollständig?
Geräte in gesicherten Räumen oder Boxen verstaut?
Werkzeugboxen und Container abgeschlossen?
Zusatzsicherungen an den Türen abgeschlossen?
Zufahrten verschlossen und Schlüssel verwahrt?
Abschlusskontrolle durchgeführt / dokumentiert?

Infos

Herausgeber:
Polizeidirektion Nord
Pressestelle
Karl-Gustav-Straße 1
16816 Neuruppin